

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Abteilung Bildung, Kultur und Bürgerdienste

Bezirksstadträtin



Grußwort der Bezirksstadträtin Frau Richter-Kotowski zum 1. Sonntags-Sommerkonzert in Steglitz-Zehlendorf am 08. Juni 2008, veranstaltet von der Bürgerstiftung Steglitz-Zehlendorf

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau Lau,
liebe Musikbegeisterte,
liebe Mitwirkende,

Ihnen allen wünsche ich ein herzliches Willkommen zu den neuen „alten“ Zehlendorfer Sommerkonzerten.

Vor über 100 Jahren fanden die ersten "Promenadenkonzerte" an der Zehlendorfer Dorfau statt. Nach mehreren Unterbrechungen belebte das Bezirksamt Zehlendorf sie 1965 als "Kurkonzerte" wieder. Seitdem wurden diese Konzerte vor den Sommerferien an den schönsten Plätzen und Parks in Zehlendorf weitergeführt. Mit der Fusion der beiden Bezirke Steglitz und Zehlendorf wurden sie dann – nicht zuletzt aus finanziellen Gründen – leider eingestellt.

Die Veranstaltungen der Zehlendorfer Sommerkonzerte waren ein wichtiger Bestandteil im kulturellen Leben in Zehlendorf und über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt und beliebt. Als sie im Jahr 1898 zur ‚Hebung des Ortes‘ ins Leben gerufen wurden, war die erste Konzertserie so erfolgreich, dass der Zehlendorfer Anzeiger forderte: „Die Einrichtung der Promenaden-Konzerte muss für alle Zeiten zu einer dauernden Institution in unserem Ort werden“, die jedes Jahr die Menschen erfreuen sollte, „sobald die ersten Lerchen schwirren und das frische Grün die Herzen mit neuen Frühlingshoffnungen erfüllt.“

Ich freue mich daher ganz besonders, dass es sich die Vorsitzende der Bürgerstiftung Steglitz-Zehlendorf, Frau Karin Lau, zur Aufgabe gemacht hat, die Zehlendorfer Sommerkonzerte wiederzubeleben und sie in der damaligen Tradition als Steglitz-Zehlendorfer Sonntagskonzerte fortzusetzen.

Mit dem Konzert der Instrumentalgruppen des Schadow-Gymnasiums und Schülerinnen von Frau Schwan beginnt am heutigen Sonntag eine neue Ära der Promenadenkonzerte in Steglitz-Zehlendorf.

Unter dem Motto „Eine frische Brise - im grünen Bezirk“ begegnen sich die verschiedenen Generationen und werden die Sonntagskonzerte wieder gemeinsam zu einer „dauernden Institution“ gestalten.

Ich danke den beiden Herren Wilfried Wachter und Bernhard Müller sowie Frau Schwan für die musikalische Vorbereitung und wünsche Ihnen viel Vergnügen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Instrumentalgruppen des Schadow-Gymnasiums und den Schülerinnen von Frau Schwan.

Ich bedauere sehr, aus terminlichen Gründen nicht an diesem ersten Konzert teilnehmen zu können, bin aber zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht in Berlin und grüße Sie daher alle sehr herzlich aus der Ferne.

Ihre Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksstadträtin für Bildung, Kultur und Bürgerdienste